



**Verband Deutscher  
Bahnhofsbuchhändler e.V.**

## **Geschäftsbericht 2017**



# **INHALT**

- I.            DER VERBAND UND SEINE ORGANE**
  
- II.           MITGLIEDER**
  
- III.          DIE JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2017  
              IN BERLIN**
  
- IV.          DIE HERBSTTAGUNG IN HAMBURG**
  
- V.            VORSTANDS- UND BEIRATSSITZUNGEN**
  
- VI.          BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE KOMMISSION (BWK)**
  
- VII.         ALLGEMEINE INFORMATIONEN ÜBER DEN  
              BAHNHOFSBUCHHANDEL**
  
- VIII.        KRITERIEN BAHNHOFBUCHHANDEL**
  
- IX.         DIE BAHNHOFBUCHHANDELS-STRUKTURANALYSE**



## I.      **DER VERBAND UND SEINE ORGANE**

1. Der Verband Deutscher Bahnhofsbuchhändler e.V. wurde 1905 in Leipzig gegründet.
2. Der **Vorstand** (§ 8) besteht aus den Herren  
  
Peter Obeldobel, Hamburg, Vorsitzender  
Torsten Löffler, Stuttgart, stellv. Vorsitzender  
Daniel Seidl, Düsseldorf, Schatzmeister
3. In den **Beirat** (§ 9) wurden gewählt:  
  
Lars Bauer, Hamburg  
Axel Becker, Rosenheim  
Karl-Hans Schmitt, Heidelberg  
Thomas Wiesel, Wiesbaden  
Benjamin Wintergerst, Augsburg
4. Die **Mitgliederversammlung** (§ 10) findet einmal jährlich im Frühjahr statt.  
1997      Bremen  
1998      Magdeburg  
1999      Leipzig  
2000      Ulm  
2001      Düsseldorf/Neuss  
2002      Bonn  
2003      Ulm  
2004      Bremen  
2005      Leipzig  
2006      Düsseldorf  
seit 2007 Berlin
5. **Derzeit bestehen folgende Ausschüsse** (§ 11)
  - a) **Betriebswirtschaftliche Kommission** (BWK)  
Torsten Löffler, Berlin – Vorsitzender  
Ulrich Bender, Heidelberg  
Stephan Heißel, Wiesbaden  
Christoph Herrnberger, Hamburg  
Maik Wiebecke, Berlin  
Samuel Wintergerst, Augsburg  
Anja Zimmermann, Hamburg



- b) **Clearingstelle**  
Dr. Adam-Claus Eckert, Stuttgart
  
- c) **Marketingkommission**  
Ulrich Bender, Heidelberg (verantwortlich für Presse)  
Stephan Brübach, Stuttgart  
Oliver Hempel, Wiesbaden  
Katharina Kroh, Hamburg

## 6. Der Verband ist in folgenden Gremien vertreten

- a) **Bundesprüfstelle**  
Daniel Seidl, Düsseldorf  
Axel Becker, Rosenheim
  
- b) **ISPC-Beirat**  
Christoph Herrnberger, Hamburg  
Michael Ganter, Prien/Chiemsee

## II. MITGLIEDER

### 1. Mitgliederstand

Dem Verband gehörten am 31. Dezember 2017 18 Firmenmitglieder an.

### 2. Umbauten / Änderungen

2017 wurden folgende Umbauten / Änderungen der Bahnhofsbuchhandlungen vorgenommen.

<b>Ort</b>	<b>Bahnhofsbuchhandlung</b>	<b>Verkaufsfläche vergrößert / Neueröffnung</b>
<b>77 Verkaufsstätten</b>	Schmitt & Hahn	Alle auf LED-Beleuchtung umgestellt
<b>Aschersleben</b>	Valora	Modernisierung
<b>Bad Nauheim</b>	Lagardere Travel	Umbau
<b>Berlin Alexanderplatz U-Bhf.</b>	Valora	Flächenverkleinerung
<b>Berlin Neukölln S-Bhf.</b>	Valora	Modernisierung
<b>Berlin Nollendorfplatz</b>	Valora	Sortimentserweiterung
<b>Berlin Spandau</b>	Valora	Modernisierung
<b>Berlin Tegel</b>	Lagardere Travel	Umbau



<b>Berlin Tempelhof S-Bhf.</b>	Valora	Modernisierung
<b>Berlin Zoo U-Bhf. Point 2</b>	Valora	Neubau
<b>Bonn Bhf.</b>	Valora	Umbau
<b>Bühl</b>	Schmitt & Hahn	Facelift Kassenbericht
<b>Cuxhaven</b>	Valora	Modernisierung
<b>Delmenhorst</b>	Lagardere Travel	Schließung
<b>Delmenhorst</b>	Valora	Neubau
<b>Düsseldorf Flughafen</b>	WH Smith	3 Verkaufsstellen zugunsten Buch & Presse
<b>Essen Bhf. Südausgang</b>	Valora	Umbau
<b>Frankfurt Flughafen</b>	Lagardere Travel	Umbau
<b>Gemünden</b>	Schmitt & Hahn	Neue Möblierung
<b>Gießen Karstadt</b>	Valora	Flächenumzug
<b>Hamburg Altona</b>	Valora	Sortimentserweiterung
<b>Hamburg Flughafen</b>	Lagardere Travel	Umbau
<b>Hamburg Harburg</b>	Valora	Modernisierung
<b>Hamburg Harburg Bhf.</b>	Valora	Sortimentserweiterung
<b>Hamburg Mönckebergstraße</b>	Valora	Neubau
<b>Hannover HBF</b>	Lagardere Travel	Umbau
<b>Heidenheim</b>	Valora	Umbau
<b>Köthen</b>	Valora	Modernisierung
<b>Leer</b>	Valora	Sortimentserweiterung
<b>Lübeck</b>	Valora	Umbau
<b>Lübeck</b>	Valora	Filialschließung
<b>Magdeburg</b>	Valora	Sortimentserweiterung
<b>München Karlsplatz S-Bhf. (Stachus)</b>	Valora	Modernisierung
<b>München Ostbf. S-Bahn</b>	Valora	Umbau
<b>München Ostbf. U-Bahn</b>	Valora	Umbau
<b>München Pasing Bhf. Medientreff</b>	Valora	Umbau
<b>Münster Hbf.</b>	Valora	Neubau
<b>Neuss HBF</b>	Lagardere Travel	Umbau
<b>Neustadt an der Weinstraße</b>	Schmitt & Hahn	Gemeinsame Filiale E&S von S&H von 80m <sup>2</sup> auf 250 m <sup>2</sup>
<b>Nürnberg Osthalle</b>	Schmitt & Hahn	Facelift
<b>Potsdam Karstadt</b>	Valora	Flächenumzug
<b>Ravensburg Bhf.</b>	Valora	Modernisierung
<b>Remscheid Bhf.</b>	Valora	Modernisierung
<b>Reutlingen Bhf.</b>	Valora	Modernisierung



<b>Rheine Bhf.</b>	Valora	Umbau
<b>Rostock Bhf. Laden Südeingang</b>	Valora	Sortimentserweiterung
<b>Siegburg Bhf.</b>	Valora	Modernisierung
<b>Solingen Bhf.</b>	Valora	Modernisierung
<b>Stade</b>	Valora	Sortimentserweiterung
<b>Stendal</b>	Valora	Optimierung & Lagerabtrennung
<b>Stuttgart Arnulff Klett Passage</b>	Valora	Neubau
<b>Uelzen</b>	Valora	Modernisierung
<b>Westerland</b>	Voss	Umbau Bahnhofsbuchhandel und Bistro
<b>Witten Bhf.</b>	Valora	Umbau
<b>Wuppertal</b>	Lagardere Travel	Umbau
<b>Zeitz</b>	Valora	Modernisierung

Die voranstehende Tabelle zeigt, wie intensiv der Bahnhofsbuchhandel die Modernisierung der Standorte vorantreibt und mit hohem – auch finanziellem – Aufwand Modernisierungen und Umbaumaßnahmen durchführt.

### 3. Die Firmenjubiläen 2017:

20 Jahre	BB Klich, Betzdorf
70 Jahre	Hollmann Buch & Presse, Düsseldorf
70 Jahre	BB Ludwig, Köln
100 Jahre	BB Peter Welter, Stuttgart
175 Jahre	Schmitt & Co, Heidelberg (als Universitätsbuchhandlung)

### III. DIE JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2017 IN BERLIN

am 24. und 25.04.2017 fand die Jahreshauptversammlung des Verbandes Deutscher Bahnhofsbuchhändler e.V. in Berlin statt. Der Tagungsablauf wurde aufgrund der guten Erfahrungen in den Vorjahren im Wesentlichen beibehalten.

Die Mitgliederversammlung am 24.04.2017 wurde von Herrn Peter Obeldobel eröffnet. Herr Götz Grauert hatte sein Amt als Vorsitzender des Verbandes niedergelegt. Herr Peter Obeldobel wurde satzungsgemäß durch den Beirat zum Vorsitzenden des Verbandes bestellt. Zu Beginn der Versammlung würdigten Herr Obeldobel und Herr K.-H. Schmitt die Tätigkeiten von Herrn Ulrich Bender in



der Betriebswirtschaftlichen Kommission anlässlich des 40.-jährigen Jubiläums von Herrn Bender im Bahnhofsbuchhandel.

Herr Obeldobel gab einen Überblick über den Ablauf der Jahrestagung und die vorgesehenen Themen und Schwerpunkte der Diskussion. Die Tagesordnung wurde alsdann abgehandelt. Dr. Roggen berichtete über die Veränderung im Mitgliederbestand. Herr Obeldobel erstattete als Vorsitzender den Rechenschaftsbericht. Er erläuterte die Gespräche mit dem VDZ, die intensiv geführt wurden auch im Hinblick auf die Handelsspannenverhandlungen des Presse-Grosso. Vorgestellt wurde die Broschüre „Hotspot“, die auf der Tagung verteilt wird. In dieser Broschüre ist das Ergebnis einer Befragung von über 3.000 Besuchern von Bahnhofsbuchhandlungen dargestellt. Die wirtschaftliche Entwicklung der Branche im Jahre 2016 lag nach den vorliegenden Auswertungen bei + 1 %, jedoch im Pressebereich bei – 3 %, wobei der Buchbereich stabil geblieben ist. Die Entwicklung des I. Quartals im Jahre 2017 zeigte jedoch weitere Umsatzverluste.

Über die Tätigkeit der Betriebswirtschaftlichen Kommission berichtete Herr Löffler, er erläuterte anhand von Tabellen einen „benchmark“ für den Bahnhofsbuchhandel und schilderte die Bemühungen zur Verringerung der Remissionsquoten und die Gespräche mit den Verlagen über Handelsspannen bei Neueinführungen von Objekten.

Herr Daniel Seidl berichtete über die Vermögens- und Ertragslage des Verbandes, die weiterhin stabil ist. Auf Antrag des Rechnungsprüfers, der die Ordnungsgemäßheit der Buchführung bestätigt hat, wird der Vorstand einstimmig entlastet.

In geheimer Wahl wird die Bestellung von Herrn Peter Obeldobel zum 1. Vorsitzenden des Verbandes bestätigt. Gleiches gilt für die Bestellung von Herrn Torsten Löffler zum stellvertretenden Vorsitzenden des Verbandes.

In den weiteren Erörterungen werden das Projekt „My Kiosk“ des Presse-Grosso und die Beteiligung des Verbandes daran besprochen. Die zunehmende kostenlose Verteilung von Presseobjekten und die Angebote im Internet werden äußerst kritisch bewertet, da zum einen die Preisbindung gefährdet wird und zum anderen der Vertrieb von Printprodukten nachhaltig bedroht ist.

Nach dem Bericht von Herrn Wintergerst über die Tätigkeit der Arbeitsgemeinschaft Bahnhofsbuchhandel im Börsenverein erhielten die Verlage „MARE“ und Süddeutsche Zeitung Gelegenheit, die Objekte „MARE“ und „Magazin Süddeutsche Zeitung Familie“ vorzustellen. Frau Karina Pusch berichtete über die Aktionen im Jubiläumsjahr des Objektes „Der Spiegel“. Zum



Abschluss wird die von dem Verband herausgegebene Broschüre „Hotspot“ vorgestellt und verteilt.

In der öffentlichen Jahreshauptversammlung am Dienstag, den 25.04.2017 konnten ca. 300 Teilnehmer begrüßt werden. Nach der Eröffnung und Ansprache des Vorsitzenden, Herrn Peter Obeldobel, richtete Herr Horst Mutsch für die DB Station & Service AG ein Grußwort an die Teilnehmer. Herr Jan Bayer, Vorstand Bild- und Welt-Gruppe, referierte unter dem Titel „Die Zukunft der gedruckten Medien“ über die Perspektiven der Branche und betonte die Bedeutung der gedruckten Presse für die Meinungsbildung und die demokratischen Grundlagen der Gesellschaft. Die Ansprüche und Erwartungen an den Vertrieb erläuterte Herr Bayer in seinem Vortrag.

Herr Dr. Heiner Geißler, Bundesminister a.D., spannte in seinem Vortrag einen weiten Bogen über die politische Entwicklung der Bundesrepublik Deutschland, die er jahrelang in verantwortlichen Ämtern mitgeprägt hat. Persönliche Erfahrungen und Wertungen auf der Basis seiner christlichen und philosophischen Grundhaltung trug Herr Dr. Geißler spannend und mitreißend vor und erläuterte sie im anschließenden Interview.

Herr Jörg Löhr motivierte unter der Überschrift „Wachstum gibt’s nur außerhalb der Komfortzone“ zu persönlichem und beruflichen Einsatz und zu der Bereitschaft, neue Wege auszuprobieren.

Nach dem gemeinsamen Imbiss fand wieder das Treffen der Geschäftspartner statt, an dem sich eine Vielzahl von Verlagen, Nationalvertrieben und Dienstleistern den Mitgliedern in der Ausstellung und in persönlichen Gesprächen präsentierten.

Der Gästeabend wurde von dem Verlag „Der Spiegel“ anlässlich des 70.-jährigen Jubiläums gesponsert. Der Chefredakteur, Herr Klaus Brinkbäumer, und die Journalistin Özlem Gezer boten interessante Einblicke in die Geschichte und Arbeitsweise des Magazins.

Trotz sinkender Mitgliederzahl gelang es auch im Jahre 2017, den Verband und seine Mitglieder auf einer gut organisierten, erfolgreichen Veranstaltung zu präsentieren und die Bedeutung für die Branche aufzuzeigen.





#### **IV. DIE HERBSTVERSAMMLUNG IN HAMBURG**

Am 28.11.2017 trafen sich in Hamburg die Mitglieder des Verbandes zur Herbsttagung. Es wurden die Verbands- und Branchenthemen intensiv erörtert. Die Mitglieder und die Kommissionen tagten gemeinsam.

Der Vorsitzende des Verbandes, Herr Peter Obeldobel, berichtete über das Geschäftsjahr 2017, das sich nach anfänglichen Umsatzeinbrüchen – einigermaßen – entwickelt hat, wobei Umsatzverluste im Presse- und Buchbereich teilweise durch Nebensortimente aufgefangen werden konnten.

Die Internetangebote der Presseverlage wurden intensiv diskutiert. Die Preisbindung und letztendlich der Vertriebsmarkt für gedruckte Presse werden hierdurch nachhaltig gefährdet. Über die Spannenerhandlungen, die das Presse-Grosso mit den Verlagen führt, wurde – soweit bekannt – berichtet, für den Bahnhofsbuchhandel gelten weiterhin die bisherigen Handelsspannen, die bei neuen Objekten durch die Betriebswirtschaftliche Kommission im Hinblick darauf eintariert werden müssen, wie sich das Presse-Objekt zukünftig – nach der Einführungsphase – entwickeln wird. Die Besetzung der Marketingkommission wird neu festgelegt. In der Marketingkommission sind nunmehr die Herren Bender, Brübach, Hempel und Kroh tätig. Die Themen der Marketingkommission werden erörtert. Verkaufsförderungsaktionen finden 6 – 7 mal jährlich statt. Erweitert wird der Tätigkeitsbereich der Marketingkommission um das Thema Digital Signage sowie die Themen Prepaid-Karte für Presse und Abhol-Abo.

Präsentiert wird die Schulungsplattform „Avendo“, die für Mitarbeiter im Bahnhofsbuchhandel von den Unternehmen Valora und Unternehmensgruppe Dr. Eckert aufgebaut wird.

Auch im Jahre 2018 wird wieder eine Kundenbefragung durchgeführt, deren Ergebnisse anlässlich der Jahrestagung 2018 präsentiert werden. Der Internetauftritt des Verbandes wird derzeit neu entwickelt, er wird modernisiert und aktualisiert und soll zur Jahrestagung 2018 vorgestellt werden.

Nach den Berichten von Herrn Torsten Löffler über die Tätigkeit der Betriebswirtschaftlichen Kommission und von Herrn Daniel Seidl über die Planungen für die Jahreshauptversammlung erhielten die Vertriebsmitarbeiter der Objekte „Hygge“, Lego-Sammelprodukte und Panini-Fußball-WM Gelegenheit, die Produkte und die Marketingmaßnahmen hierfür vorzustellen.



## V. VORSTANDS- UND BEIRATSSITZUNGEN

Im Berichtsjahr fanden mehrfach Vorstandssitzungen statt, darüber hinaus hat sich der Vorstand regelmäßig telefonisch und persönlich über die Tätigkeit abgestimmt. Der Vorstand traf sich mit der Projektgruppe Bahnhofsbuchhandel des VDZ. In diesen Besprechungen wurden sowohl die Kriterien Bahnhofsbuchhandel als auch der Leistungsrahmen für den Bahnhofsbuchhandel erörtert. Die technischen Abwicklungen zwischen den Verlagen und den Firmen des Bahnhofsbuchhandels sollen weiter verbessert werden. Auch die teilweise aus unterschiedlicher Sicht erfolgende Mengendisposition von Verlagsobjekten wurde eingehend erörtert. Die „Aussteuerung“ nicht verkäuflicher Objekte muss weiterhin möglich sein. Diese einvernehmlichen und intensiven Gespräche mit der Projektgruppe unter der Leitung von Herrn Weingarten werden fortgesetzt.

Der Vorstand hat sich auch im Rahmen der Verstärkung der Öffentlichkeitsarbeit an diversen Sitzungen und Tagungen beteiligt. Gemeinsam mit Herrn Dr. Roggen vertrat der Vorstand den Verband auch auf den Jahrestagungen des Bundesverbandes Deutscher Zeitungsverleger und dem Verband Deutscher Zeitschriftenverleger.

Vorstand und Beirat tagten anlässlich der Jahreshauptversammlung und der Herbsttagung sowie gemeinsam am 21.02., 04.05., 05.07. und 16.10.2017.

## VI. BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE KOMMISSION

Im Jahre 2017 haben die Sitzungen der Betriebswirtschaftlichen Kommission (BWK) regelmäßig stattgefunden.

Neben den Hauptthemen Handelsspannenentwicklung und Remissionsquoten im Sortiment Presse wurden Gespräche mit einzelnen Verlagen geführt, insbesondere zu den Bereichen Bezugsregulierung und rechtzeitige Anlieferung.

Derzeit ist die Kommission mit folgenden Aufgaben und Zuständigkeiten besetzt.

Name	Telefon	Fax	Zuständig
<b>Torsten Löffler</b>	0711 / 81008-114	030 / 25457-114	<i>Vorsitzender der BWK</i> und zuständig für alle Verlage und gemeinsame Besuche bei Verlagen in besonderen Fällen



<b>Ulrich Bender</b>	06221 / 845-165	06221 / 845-22165	Partner Presse, Zenit, Olympia, Klambt, IPS, SPI Global Press Services Spektrum der Wissenschaft, Saarbach, allg. Spannen- überwachung überregionale Tageszeitungen
<b>Stephan Heißel</b>	0611 / 97307-0	0611 / 97307-47	VKG, VU
<b>Christoph Herrnberger</b>	040 / 280156-24	040 / 280156-76	Axel Springer, Spiegel, Stella, MZV/Burda, Klasing, Neue Medien
<b>Maik Wiebecke</b>	030 / 25457-525	030 / 25457-561	DPV, Ehapa, PSG Premium Sales Germany
<b>Samuel Wintergerst</b>	0821 / 419230	0821 / 413479	BPV, Kelter
<b>Anja Zimmermann</b>	040 / 280156-84	040 / 280156-31	Taschenbuch- und Buchverlage

## VII. ALLGEMEINE INFORMATIONEN ÜBER DEN BAHNHOFSBUCHHANDEL

Der Verband Deutscher Bahnhofsbuchhändler e. V. wurde 1905 in Leipzig gegründet. Er repräsentiert mit 18 Firmenmitgliedern den direktbeliefernten Bahnhofsbuchhandel in Deutschland.

2017 wurde in den ca. 490 Verkaufsstellen des Bahnhofsbuchhandels an 340 Standorten mit dem Verkauf von Zeitungen, Zeitschriften und Büchern ein Umsatz von ca. 310 Mio. Euro erzielt. Die Umsätze im Pressebereich sind weiterhin rückläufig, wobei der Buchbereich stabiler ist. Die Nebensortimente, somit die Bereiche Tabak, Convenience und Trendartikel gleichen die Umsatz- und Ertragsverluste im Hauptsortiment nicht vollständig aus.

In der Branche sind ca. 3.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Die deutschen Bahnhofsbuchhändler sind mit ca. 9 % am Einzelverkauf für Presseerzeugnisse beteiligt, dabei wird jede neunte Zeitschrift über den Bahnhofsbuchhandel verkauft. Angesichts von bundesweit über 110.000 Presseeinzelhändlern leistet damit der Bahnhofsbuchhandel einen entscheidenden Beitrag zur Verbreitung von Printmedien in Deutschland und damit zur Pluralität der Meinungsbildung. Neben dem Verkauf deutschsprachiger Zeitungen und Zeitschriften spielt der Bahnhofsbuchhandel auch beim Verkauf



ausländischer Medien eine bedeutende Rolle. Die Bahnhofsbuchhändler erbringen für die Deutsche Bahn hohe Pachteinnahmen in dem jeweiligen Bahnhof. Die Branche insgesamt leistet einen wesentlichen Beitrag zu den Pachteinnahmen der DB Station & Service AG, ermöglicht somit auch die Modernisierung der Bahnhöfe.

## **VIII. KRITERIEN BAHNHOFBUCHHANDEL**

### **Vorbemerkungen**

Verkaufsstellen auf Personenbahnhöfen des Eisenbahnverkehrs können von den Verlagen zu Bahnhofsbuchhandelskonditionen beliefert werden, soweit diese Verkaufsstellen den Bedürfnissen des Reiseverkehrs zu dienen bestimmt sind.

Personenbahnhöfe des Eisenbahnverkehrs sind dabei solche, die dem Fernverkehr oder dem überörtlichen Schienenverkehr dienen.

Die Belieferung zu Bahnhofsbuchhandelskonditionen setzt darüber hinaus die Erfüllung der nachstehenden Anforderungen voraus:

#### **1. Betriebszeiten**

Eine Bahnhofsbuchhandlung muss an sämtlichen Tagen des Jahres geöffnet sein. Betriebsferien und Schließungen an Feiertagen sind ausgeschlossen.

Die Öffnungszeiten werden von dem Vermieter festgesetzt und betragen in der Regel mindestens 100 Stunden pro Woche, jedoch nicht weniger als 90 Stunden pro Woche, wenn dies der relevanten Zuglage entspricht.

#### **2. Sortiment**

Eine Bahnhofsbuchhandlung muss sich in ihrem äußeren Erscheinungsbild eindeutig als Verkaufsstelle mit Schwerpunkt Presseerzeugnisse darstellen. Die Angebotsfläche für das Presse- und Buch-Sortiment muss mindestens 70% der gesamten Fläche betragen. Die Bahnhofsbuchhandlung stellt sicher, dass der Charakter einer Fachverkaufsstelle für Presseerzeugnisse durch das ergänzende Beisortiment nicht beeinträchtigt wird.

Grundsätzlich ist eine Bahnhofsbuchhandlung dazu verpflichtet, jedem neuen Presseerzeugnis den Zugang zum Markt zu öffnen. Im Angebot ist ein verkäufliches ZZ-Vollsortiment - mindestens jedoch 1.000 sichtbar im Angebot befindliche Titel - zu führen.



### **3. Umsatz**

Die Bahnhofsbuchhandlung erzielt wesentliche Teile am Gesamt-Umsatz aus dem Verkauf von Presseerzeugnissen.

### **4. Ladeneinrichtung**

Die Bahnhofsbuchhandlung gewährleistet eine zeitgemäße, verkaufsgerechte Ladeneinrichtung, um die Präsentation des ZZ-Sortiments über den Angebotszeitraum sicherzustellen.

### **5. Datentransfer**

Die Bahnhofsbuchhandlung nimmt an den anerkannten Verfahren KR und ISPC in der jeweils für den Bahnhofsbuchhandel gültigen Fassung teil.

### **6. Verfahrensvorschriften**

Der Betreiber der Bahnhofsbuchhandlung, der in der Regel das Alleinvertriebsrecht für Presse auf dem jeweiligen Betriebsgelände erhält, hat den Nachweis über die Erfüllung aller Kriterien zu erbringen. Bei mehreren Verkaufsstellen des Pächters auf diesem Betriebsgelände ist die Erfüllung der Kriterien von mindestens einer Verkaufsstelle erforderlich.

Wird der Nachweis über die Erfüllung der Kriterien nicht erbracht, kann die Direktbelieferung frühestens 12 Monate nach Feststellung enden.

### **Erläuterungen zu den Kriterien Bahnhofsbuchhandel**

- a.) Wenn die Kriterien zu Ziffern 1 bis 5 insgesamt erfüllt sind, können Verkaufsstellen von Verlagen auch dann zu Bahnhofsbuchhandelskonditionen beliefert werden, wenn diese Verkaufsstellen auf Flughäfen liegen.
- b.) Voraussetzung für die Direktbelieferung ist nicht, dass die Bahnhöfe von der Deutschen Bahn AG betrieben werden, erforderlich ist der Betrieb des Schienenverkehrs mit regionaler oder überregionaler Bedeutung.
- c.) Bahnhofsbuchhändler, die Verkaufsstellen in Einkaufszentren oder shopping-malls auf Bahnhöfen betreiben, können zu Bahnhofsbuchhandelskonditionen beliefert werden, wenn die Lage der Verkaufsstelle im Einkaufscenter auf die Versorgung der Reisenden ausgerichtet ist und die Kriterien 1-6 erfüllt sind.



Die Kriterien, die die Direktbelieferung des Bahnhofsbuchhandels und des Flughafenbuchhandels sichern, werden regelmäßig von den Verbänden überprüft und der Branchenentwicklung angepasst. Auch die kartellrechtliche Rechtsprechung des Bundesgerichtshofes hat die Branchenüblichkeit und Angemessenheit der Direktbelieferung des Bahnhofsbuchhandels bestätigt. Dem Bundeskartellamt wurden die Kriterien vorgelegt und von diesem als branchenüblich akzeptiert.

## **IX. DIE BAHNHOFSBUCHHANDELS-STRUKTURANALYSE**

Mit der BASTRA verfolgt der Bahnhofsbuchhandel das Ziel, Sortimentsverlagerungen und die damit verbundenen Veränderungen im Kundenverhalten dank seines einmaligen Objektstammes sichtbar zu machen. Diese Ergebnisse dienen internen Entscheidungsprozessen des Verbandes und seiner Mitglieder und werden bei Bedarf auch Verlagen gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.

Verband Deutscher Bahnhofsbuchhändler e.V.  
gez. Peter Obeldobel  
Düsseldorf im März 2018

### Impressum:

Geschäftsstelle: Sternstraße 67, 40479 Düsseldorf, Tel.: 0211/4915987, Fax: 0211/49159898  
1. Vorsitzender: Peter Obeldobel, Tel. 040/280156-104, Fax: 040/280156-68  
Stellv. Vorsitzender: Torsten Löffler, Tel: 030/25 457 114, Fax: 030/25 457 119  
Schatzmeister: Daniel Seidl, Tel.: 0211/2306-0, Fax: 0211/2306-155

